

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Neue Pestalozzi Blätter : Zeitschrift für pädagogische Historiographie**

Band (Jahr): **5 (1999)**

Heft 2

PDF erstellt am: **27.06.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



Pestalozzianum Zürich  
Bibliothek/Mediothek

**Neue Pestalozzi Blätter**

5. Jahrgang

**2/1999**

**Zeitschrift für  
pädagogische Historiographie**

**Thema**

**Menschenziehung oder Schulbildung?  
Pädagogische Übergänge ins 19. Jahrhundert**

**Diskussion**

**Pädagogik: Bekenntnis und Wissenschaft.  
Zur "Architektur" des Aufsatzes von  
Fritz Osterwalder**

**Rettungslos der Religion verfallen?  
Fritz Osterwalder als Propagandist säkularer  
Pädagogik**

**Zur Pädagogik als Bekenntnis**

Verlag

Pestalozzianum

**ZS | 233, 1999, 2**

Pädagogische Hochschule Zürich



UM886903

# Impressum

## Redaktion:

Dr. Daniel Tröhler (Leitung), Georges Ammann, lic. phil. Max Furrer, Prof. Dr. Hans Gehrig, lic. phil. Rebekka Horlacher (Sekretariat), Prof. Dr. Roger Vaissière, lic. phil. Ruth Villiger  
Ständige Mitarbeiter: Prof. Dr. Klaus Altermann (Riga), Lisiane Berney (Yverdon), Prof. Dr. Mario Gennari (Genova), Prof. Dr. Toshiko Ito (Tsu, Japan), Prof. Dr. Dieter Jedan (Missouri), Dr. Petra Korte (Dülmen), Prof. Dr. Fritz Osterwalder (Karlsruhe), Prof. Dr. Michel Soëtard (Angers), Dr. Alben Tschavdarova (Sofia)

## Umschlaggestaltung:

Elisabeth Sprenger, Zürich

## Gestaltung/Produktion:

Vera Honegger, Pestalozzianum Verlag

## Druck:

bokos druck, Zürich (Inhalt)  
inka Druck, Zürich (Umschlag)

## Abonnementspreis:

Inland sFr. 30.–, Ausland sFr. 35.– (inkl. Porto),  
Einzelnummer: Inland sFr. 16.–, Ausland sFr. 18.–

## Abonentendienst Schweiz:

Pestalozzianum Zürich, Regula Kleinberger, Beckenhofstr. 35,  
CH-8035 Zürich, Tel (0)1 / 368 45 43,  
E-Mail: regula.kleinberger@pestalozzianum.ch

## Abonentendienst Deutschland und Österreich:

Auer Verlag GmbH, Heilig-Kreuz-Strasse 16, D-86609 Donau-  
wörth, Tel (0906) 73 0, Fax (0906) 73 177

## Adresse Redaktion:

Neue Pestalozzi-Blätter, Pestalozzianum Zürich, Beckenhofstr. 33,  
CH-8035 Zürich, Tel (0)1 / 368 45 62 oder (0)1 / 368 45 63,  
Fax (0)1 / 368 45 75,  
E-Mail: rebekka.horlacher@pestalozzianum.ch oder  
daniel.troehler@pestalozzianum.ch

## Erscheinungsmodus:

Ende April/Ende Oktober

## Redaktionsschluss:

Für die erste Nummer: Ende Oktober / Für die zweite Nummer:  
Ende April  
ISSN 1420-4959

## Bank- und Postverbindungen:

Zürcher Kantonalbank, 8042 Zürich – Konto Nr. 1114-0747.000,  
BC 714 Filiale Unterstrass oder Postkonto 80-2860-7 Pestalozzi-  
anum Zürich, 8035 Zürich

Die **Neuen Pestalozzi-Blätter (NPBI)** sind ein vom Pestalozzianum Zürich herausgegebenes, zweimal jährlich erscheinendes Periodikum. Es dient sowohl als Informationsblatt, als Publikationsorgan für kürzere Studien wie auch als Diskussionsforum im Umfeld Pestalozzi/Pädagogik im 18. und (frühen) 19. Jahrhundert. In der Regel enthält die Publikation folgende Rubriken:

- Aus der Forschung: Informationsrubrik, die Auskunft über laufende oder geplante Forschungen enthält, Neuerscheinungen vorstellt, Kongresse oder Symposien ankündigt oder bespricht.
- Thema: Kürzere Studien zu einer aktuellen Frage im Themenfeld
- Diskussion: Diskussionen und Debatten zu aktuellen kontroversen Themen im Sinne der Kultur der Auseinandersetzung für den wissenschaftlichen Kenntniserwerb.
- Besprechung: Rezensionen ausgewählter Publikationen aus dem Themenfeld
- Dokument: Druck, Transkription und Besprechung besonders interessanter Quellen aus dem Themenfeld, die üblicherweise nicht ediert werden.

Beiträge aus der Leserschaft sind erwünscht. Sprache der Beiträge ist deutsch. Typoskripte sind in druckfertiger Form sowohl als Ausdruck als auch digitalisiert auf Diskette an die Redaktion zu senden. Die Veröffentlichung nicht verlangter Typoskripte wird nicht garantiert. Eine Verpflichtung zur Aufnahme von Entgegnungen besteht nicht. Die Zeitschrift veröffentlicht keine bereits andernorts erschienenen Artikel. Davon ausgenommen sind Übersetzungen.

Im Text stehen die kürzestmöglichen bibliographischen Vermerke, am Schluss des Textes folgen, zusammen mit den Anmerkungen, die ausführlichen Angaben.

Besprechungsexemplare sind an die Redaktion zu senden. Rücksendung nicht verlangter Bücher kann nicht vorgenommen werden. Die Auswahl der RezensentInnen ist ausschliesslich der Redaktion vorbehalten.

Die Pestalozzi-Biografie erscheint seit 1999 nicht mehr in gedruckter Form, sondern ist unter [www.pestalozzianum.ch](http://www.pestalozzianum.ch) abrufbar.